

	<p>Objekt: Abendmahlskelch mit Szenen der Passion Christi</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk, Berauschend. 10.000 Jahre Bier und Wein</p> <p>Inventarnummer: WLM 12256 a</p>
--	--

Beschreibung

Der sechspassige Fuß des Kelches zeigt in aufwändiger Treibarbeit Szenen aus der Passion Christi: Ölberg, Geißelung, Dornenkrönung, Kreuztragung, Kreuzigung und Auferstehung. In den von Säulen flankierten Nischen der beiden Schaftstücke unter und über dem mit Engelsköpfen geschmückten Knauf erscheinen die zwölf Apostel. Im Rankenwerk des Kuppakorbes sind die vier Evangelisten dargestellt. Die der Kupa eingravierte theologische Inschrift bezieht sich auf das Abendmahl. Dieser Kelch des Goldschmieds Andreas Mayr aus Königsberg wiederholt formal einen 1591 ebenfalls für die Altstädtische Kirche in Königsberg geschaffenen Abendmahlskelch und nimmt dessen außergewöhnlich reiches ikonographisches Programm auf. Da der ältere Kelch kriegsbedingt im Jahr 1945 verloren ging, kommt diesem Abendmahlskelch von 1623 besondere Bedeutung zu. [Sabine Hesse]

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, Vergoldung, Gravierung
Maße:	Durchmesser (Fuß): 19 cm, Durchmesser (Knauf): 10,5 cm, Durchmesser (Kupa): 15,7 cm, Höhe: 32 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1623
	wer	Andreas Mayr (Goldschmied)
	wo	Kaliningrad

Schlagworte

- Auferstehung
- Christentum
- Kostbarkeit
- Kunsthandwerk
- Religion